

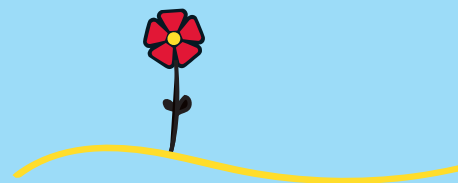
NETZWERKTREFFEN

„VÄTER IN DEN FRÜHEN HILFEN – UNSICHTBAR,
STÖREND ODER RESSOURCE?“

Mittwoch, 14.05.2025 von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
in der Jakobikirche Lippstadt



STADT **LIPPSTADT**



„VATER SEIN...

...ist das, was du draus machst“
titelte das Land NRW 2016 in seiner
Kampagne mit dem Ziel eines neuen
Väterbildes: Väter, die sich **aktiv
engagieren** für ihr(e) Kind(er), die sich
gleichberechtigt in den Familienalltag
eingeben und die **Balance schaffen**
zwischen Sorge- und Berufsarbeit.

Studien zeigen, dass sich das Väterbild
tatsächlich langsam in Richtung „aktive
Vaterschaft“ verändert, aber es finden sich
auch Gegenbewegungen, Hindernisse und
Stagnation.

In den Frühen Hilfen sind Väter noch
vielfach außen vor, sowohl, weil sie
sich selbst nur unzureichend einbringen
(können), aber auch, weil sie in Angeboten
und Beratungssettings noch nicht
ausreichend mitgedacht werden.

Der Fachtag soll den Rahmen bieten,
den Hemmnissen und Chancen für eine
engagierte Vaterschaft auf die Spur
zu kommen.



NETZWERKTREFFEN „VÄTER IN DEN FRÜHEN HILFEN – UNSICHTBAR, STÖREND ODER RESSOURCE?“



NETZWERKFOKUS:

Das noch junge **kommunale Präventionsnetzwerk** ist offen für alle institutionellen, freiberuflichen und ehrenamtlichen Akteur:innen aus den Bereichen Gesundheitshilfe, Jugendhilfe, Soziale Sicherung, Beratung, Kultur/Bildung, Stadtplanung und Betreuung. Das Netzwerk dient der gegenseitigen Information, dem fachlichen Austausch und der Entwicklung von systemübergreifenden Lotsen- und Kooperationsstrukturen. Ziel des Netzwerks ist der Aufbau einer Präventionskette, um das gelingende Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen flächendeckend zu verbessern. Das „**Netzwerk Frühe Hilfen Lippstadt**“ - passgenaue Angebote für (werdende) Eltern kleiner Kinder – bildet **das erste Glied der Kette**. Weitere Kettenglieder entlang der Lebensläufe von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen (z.B. Übergang Kita-Grundschule) sind geplant.

PROGRAMM:

14.00 Uhr	Begrüßung und Hinführung
14.15 Uhr	Vortrag „Väter in den Frühen Hilfen – unsichtbar, störend oder Ressource?“ Prof. Dr. Andreas Eickhorst, Hochschule Hannover, Lehrgebiet Väterforschung
15.30 Uhr	Stehcafé
16.00 Uhr	Poesie „Vater Morgana“ Slam-Poetin Dilara Yükses, Münster
16.15 Uhr	Podiumsdiskussion „Vater sein - ist das, was WIR draus machen?!“

Podiumsgäste:

Prof. Dr. A. Eickhorst, Hochschule Hannover
C. Hausmann, Ev. Familienzentrum Wichern-Kindergarten
S. Klute, Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
R. Lohrmann, Aufdemkamp GmbH – Elektro-Fachgroßhandel
S. Schlüter-Laupert, Schwangerschaftsberatung Donum Vitae e.V.
Vater, n.n.
Tischgespräche zum Praxistransfer
Plenum mit Poesie
Dilara Yükses
 Ende

17.00 Uhr
17.30 Uhr

18.00 Uhr

ORGANISATORISCHES:

Anmeldung: Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per E-Mail bis zum **07. Mai 2025** an:
jugendundfamilie@lippstadt.de

Ort: Kulturkirche „Jakobikirche“, Langestraße 69a, 59555 Lippstadt

Fortbildungspunkte: Fortbildungspunkte für Hebammen wurden beantragt. Die Anträge bei Ärzte- und Psychotherapeutenkammer erfolgen bei frühzeitiger Interessensbekundung medizinisch-therapeutischer Berufsgruppen.

Anreise und Barrierefreiheit: Die Kulturkirche liegt in der oberen Fußgängerzone und ist fußläufig vom Bahnhof und dem Parkhaus Woldemei zu erreichen. Assistenzanfrage im Vorfeld und vor Ort möglich unter Tel. 0171/2158426.

Veranstaltende: Stadt Lippstadt, Fachdienst Jugend und Familie, in enger Kooperation mit der Steuerungsgruppe „Frühe Hilfen Lippstadt“

